

Potsdam, 24.04.2017

Pressemitteilung

Woidke dankt Ulrike Poppe

Zur Ankündigung der Beauftragten des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur, Ulrike Poppe, vorzeitig zu Ende August aus dem Amt auszuscheiden, erklärt Ministerpräsident Dietmar Woidke:

„Ich danke Ulrike Poppe für ihre wichtige Arbeit. Sie hat das Amt geprägt und die Debatte über die DDR-Geschichte entscheidend vorangebracht. Dabei hat sie sich stets für eine faire und an Einzelschicksalen orientierte Aufarbeitung eingesetzt. In ihrer Funktion konnte sie auf die Erfahrungen ihres eigenen Lebens in der DDR zurückgreifen. Ulrike Poppe war mir in vielen Fällen eine wichtige Ratgeberin.“

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de